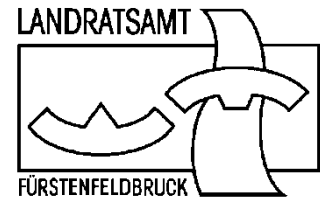


Niederschrift

über die 10. Sitzung des Ausschusses für Energie, Umwelt und Planung

am Montag, 09.05.2016

im großen Sitzungssaal des Landratsamtes



Büro Landrat
Geschäftsstelle Kreistag

Auskunft erteilt: Frau Seitz

Aktenzeichen: BL-2-0143/EUPAS

10.08.2017

Beginn: 16:02 Uhr

Ende: 17:56 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Martina Drechsler;

2. stv. Landrat

Johann Wieser;

CSU-Fraktion

Johann Drexl; Erwin Fraunhofer; Andreas Haas; Franz Höfelsauer; Pius Keller; Johann Wörle;

SPD-Fraktion

Andreas Magg; Norbert Seidl;

B90/GRÜNE-Fraktion

Christina Claus; Johann Märkl;

FW-Fraktion

Rudi Keckeis; Gottfried Obermair;

UBV

Jakob Drexler;

AG 1: FDP/ÖDP

Prof. Dr. Klaus Wollenberg;

Referent/in

Max Keil; Johann Thurner;

Verwaltung

Abteilungsleiter, Referatsleiter, Sachbearbeiter, Referendare und Auszubildende, Frau Dr. Roellecke (Büro Landrat);

Sonstige

Besucher, Pressevertreter;

Schriftführerin

Alexandra Seitz;

Abwesend und entschuldigt:

CSU-Fraktion

Hans Schilling;

SPD-Fraktion

Petra Weber;

B90/GRÜNE-Fraktion

Jan Halbauer;

INHALT**Seite****verantwortl.
Abt./Ref.****Öffentlicher Teil**

1	Präsentation Abschlussbericht der Studie "WAM Wohnen Arbeiten Mobilität" der Technischen Universität München	3	Ref21
2	Gesamtfortschreibung Regionalplan München, Anhörverfahren	3,4,5	Ref21
3	Bekanntgaben, Wünsche und Anträge	5	

Öffentlicher Teil**TOP 1****Präsentation Abschlussbericht der Studie "WAM Wohnen Arbeiten Mobilität" der Technischen Universität München**

Der EUPA nimmt die Präsentation mit anschließender Diskussion zur Kenntnis.

TOP 2**Gesamtfortschreibung Regionalplan München, Anhörverfahren****Beschlussvorschlag:**

Von der Gesamtfortschreibung des Regionalplanes München wird im Rahmen des Anhörungsverfahrens Kenntnis genommen. Der EUPA beschließt folgende Stellungnahme an den Regionalen Planungsverband abzugeben:

1. Kreisentwicklung

Es wird darauf hingewiesen, dass der Landkreis zusammen mit 16 Kommunen gemeinsame Strategien zur Entwicklung von Siedlung, Freiraum und Mobilität erarbeitet, hierbei stehen insbesondere interkommunale Entwicklungen im Fokus (z.B. die Siedlungsentwicklungen am Bahnhof Eichenau und auf dem Gelände des ehemaligen Fliegerhorst Fürstentfeldbruck, überörtliche Freiraumsicherung, usw.)

Im Regionalplan sollte nachrichtlich eine ÖPNV - Erschließung für die Nachnutzung des ehemaligen Fliegerhorsts aufgenommen werden.

Es wird angeregt, bei den Zielen und Grundsätzen unter dem Punkt „Energieerzeugung“ auch die Windenergie zu nennen.

2. ÖPNV

Aus Sicht ÖPNV gibt es zum Entwurf der Gesamtfortschreibung des Regionalplans der Region München aktuell keinen Änderungsbedarf. Zusätzlich möchten wir noch auf Folgendes hinweisen:

Unter A I „HERAUSFORDERUNGEN DER REGIONALEN ENTWICKLUNGEN“ / 1 „Siedlung und Mobilität“ begrüßen wir ausdrücklich den Grundsatz:

G 1.3 Tangentialverkehre sollen gestärkt werden.

Dies deckt sich mit den verkehrsplanerischen Zielen im Landkreis Fürstentum.

Ebenso begrüßen wir unter B II „SIEDLUNG UND FREIRAUM“ / 2 „Siedlungsentwicklung und Mobilität“ das Ziel

Z 3.1 Verkehrliche Erreichbarkeit, möglichst im ÖPNV, ist Grundvoraussetzung für die weitere Siedlungsentwicklung.

Hierzu sehen wir die Erfordernis, vor künftiger Siedlungstätigkeit erst die ÖPNV-Erreichbarkeit zu prüfen und ggf. einzurichten bzw. zu verbessern. Aktuell ist die Reihenfolge leider allzu oft genau umgekehrt.

Unter B III „VERKEHR UND NACHRICHTENWESEN“ / 2 „Öffentlicher Personennahverkehr“ bilden die Grundsätze

G 2.1.1 Die bisher überwiegend monozentrisch angelegte Verkehrsstruktur soll insbesondere durch den Ausbau tangentialer Verkehrsverbindungen weiterentwickelt werden.

G 2.1.2 Der Tarif in der Region München soll vereinfacht werden und überall in der Region gelten. Ein großräumiger Tarif soll angestrebt werden.

Insbesondere auch vor dem Hintergrund der S4-Problematik sehen wir das Ziel

Z 2.3.2 Das gesamte S-Bahn-Netz ist darüber hinaus so zu ertüchtigen, dass alle S-Bahnlinien zusammen mit möglichen Express-S-Bahnen mindestens sechs Fahrten je Stunde aufweisen.

als unabdingbar an.

An den Zielen

Z 2.5.2 In Abstimmung mit den betroffenen Landkreisen müssen großräumige tangential, leistungsfähige Verbindungen möglichst bald realisiert werden; sie müssen an die regionalen S-Bahn-Verkehre anbinden.

Z 5.2 Großräumige tangentielle Verbindungen, zunächst mit Expressbussen, müssen möglichst bald realisiert werden.

und an dem Grundsatz

G 6.1 Die Verkehrssteuerung durch Echtzeitinformationen über Verkehrsangebote soll Nachfrage und Verkehrslage beeinflussen und ausgebaut werden.
arbeiten wir bereits verstärkt.

Ggf. könnte auch für 2.5 „Busverkehr“ noch ein Passus (Ziel) zur Elektromobilität aufgenommen werden, ähnlich wie unter 3 „Individualverkehr“ (Z 3.5) und 4 „Wirtschaftsverkehr“ (Z 4.3.3).

3. Klimaschutzmanagement

Folgende Ergänzungen bzw. Korrekturen werden bei den Zielen und Grundsätzen ange-
regt:

B III, Z 2.5.1: Der Busverkehr und damit die Erschließungen der Fläche in der Region München und darüber hinaus ist deutlich auszubauen. Dabei ist vor allem die taktgerechte Verknüpfung mit U-Bahnen, S-Bahnen und Regionalzugverkehr zu berücksichtigen. Auch gilt es, nach Möglichkeit umweltfreundlich angetriebene Busse (Hybrid- bzw. Elektroantreibe) einzusetzen.

B IV, G 7.4: Die Gewinnung von Sonnenenergie (Strom und Wärme) soll vorrangig auf Dach- und Fassadenflächen von Gebäuden, auf bereits versiegelten Flächen und im räumlichen Zusammenhang mit Infrastruktur erfolgen.

B V, G 1.1: Einrichtungen der Kultur, für Freizeit und Erholung sollen als wichtige Standortfaktoren für die Entwicklung der Region gesichert und ausgebaut werden.

4. Regionalmanagement

Von Seiten des Regionalmanagements gibt es keine Anmerkungen bezüglich des Planentwurfs.

5. Wirtschaftsförderung

Keine Anregungen.

6. Kreisstraßen/Straßenbau

Keine Anregungen.

7. Kreisgrundstücke

Keine Anregungen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

TOP 3

Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt die Vorsitzende um 17.56 Uhr die Sitzung.

Fürstentfeldbruck, 10.08.2017

Martina Drechsler
Vorsitzende

Alexandra Seitz
Protokollführerin

Niederschrift

über die 10. Sitzung des Ausschusses für Energie, Umwelt und Planung am 09.05.2016

